

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Band: 11 (1950)

Heft: 3

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktionskommission: Dr. Hans Schneider, Basel; Direktor Dr. F. Gysin; Vizedirektor Dr. K. Frei; Professor Dr. E. Vogt. Schriftleitung: Dr. K. Frei. – Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift «Zeitschrift» an die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu richten.

Es erscheinen jährlich 4 Hefte. – Abonnementspreis jährlich: für die Schweiz Fr. 14.– plus –.80 Porto, für das Ausland Schweizer Fr. 18.–. Einzelheft, Schweizer Fr. 4.–. Abonnementsbestellungen nehmen entgegen der Verlag Birkhäuser A.G., Basel, das Schweizerische Landesmuseum in Zürich und alle Buchhandlungen im In- und Ausland.

In folgenden Ländern kann bei den Postämtern abonniert werden: Luxemburg, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Portugal, Marokko, Italien, Deutschland.

Band 11

Heft 3

1950

INHALT

	Seite
Dr. FRANZ VON JURASCHEK, Landeskonservator für Oberösterreich, Linz: Weiterleben antiker Baunormen an Bauten des 8. Jahrhunderts. Mit 4 Tafeln und 7 Textabbildungen	129
Prof. Dr. W. DEONNA, Genève: La Justice à l'Hôtel de Ville de Genève et la fresque des juges aux mains coupées. Avec 2 planches	144
WALTHER SULSER, dipl. Architekt in Chur und ALFRED HEUBACH, Sekretär der Stiftung Schloß Spiez: Die Restaurierung der romanischen Kirche von Spiez. Mit 7 Tafeln und 16 Textabbildungen	150
E. RIPPMANN, Pfarrer in Zürich: Die Ausstellung im Kloster St. Georgen in Stein am Rhein. Mit 3 Tafeln	167
Hw. P. THIETLAND KÄLIN, O.S.B., Pfarrer in Feusisberg: Pedum eburneum Curiense. Der elfenbeinerne Bischofsstab von Chur. Mit 2 Tafeln und 2 Textabbildungen	170
Dr. H. MEYER-RAHN, alt Sekretär der Eidg. Kommission der Gottfried-Keller-Stiftung, Luzern: Robert Durrer im Rahmen der Biographie von Jakob Wyrsch	177
NACHRICHTEN, herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte. Zusammengestellt von Dr. Hugo Schneider, Konservator am Schweizerischen Landesmuseum, Zürich	181
BUCHBESPRECHUNGEN	185

DIE ZEITSCHRIFT IST DAS ORGAN DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALTERTUMSSAMMLUNGEN
UND DER GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE

*Nachdruck nur mit Erlaubnis der Redaktion gestattet. Copyright 1950 by Verlag Birkhäuser AG., Basel
Printed in Switzerland*